**DIE KLEINE HEXE von Otfried Preußler**

**Kurze Zusammenfassung**

Die Handlung des Kinderbuches „Die kleine Hexe“ erzählt die märchenhafte Geschichte einer kleinen Hexe, die mit ihrem sprechenden und sehr klugen Raben Abraxas tief in einem Wald lebt. Sie ist einhundertsiebenundzwanzig Jahre alt, was für eine Hexe noch sehr jung ist, und deshalb darf sie noch nicht am 30. April, der Walpurgisnacht, mit den anderen Hexen am jährlichen Fest auf dem Blocksberg teilnehmen.

Die Versuchung ist zu jedoch zu groß für die kleine Hexe: Sie fliegt in der Walpurgisnacht heimlich auf den Blocksberg und mischt sich unter die um das Feuer tanzenden Hexen. Sie wird aber von ihrer Muhme Rumpumpel erwischt und an die Oberhexe verpetzt. Als Strafe nimmt die Oberhexe der kleinen Hexe den Besen weg, beschließt aber, ihr zu erlauben, im nächsten Jahr beim Hexentanz mitzumachen, aber nur dann, wenn sie bis dahin eine richtig gute Hexe wird und vor dem Hexenrat eine Prüfung besteht.

Die kleine Hexe kann ohne ihren Besen nicht mehr fliegen und braucht daher drei Tage und drei Nächte, um zu Fuß nach Hause zu gehen. Sie möchte sich an ihrer Tante rächen, aber Abraxas erinnert sie immer daran, dass sie eine gute Hexe sein muss, wenn sie am nächsten Fest auf dem Blocksberg teilnehmen will. Die kleine Hexe kauft sich einen neuen Besen, den sie zähmt.

Von da an bemüht die kleine Hexe sich, mithilfe ihres Raben Abraxas viele gute Taten zu vollbringen. Wo immer sie kann, zaubert sie Gutes und hilft sowohl Menschen als auch Tieren aus ihrer Not heraus. Als ein Jahr vergangen ist, erscheint die kleine Hexe vor dem Hexenrat. Die kluge und begabte kleine Hexe kann alle Zauberaufgaben erfüllen und besteht daher die Prüfung.

Dann aber berichtet Rumpumpel von den vielen guten Taten, welche die kleine Hexe im Laufe des vorigen Jahres vollbracht hat. Daraufhin sind alle anderen Hexen ganz entsetzt. Denn nur eine Hexe, die viel Böses und Gemeines tut, ist auch eine wirklich gute Hexe. Die Oberhexe beschließt daher, dass die kleine Hexe zur Strafe das Holz für das große Hexenfeuer sammeln muss und dass sie danach an einem Baum festgebunden wird, damit sie den Hexentanz nur beobachten kann.

Die kleine Hexe ist daher sauer und schmiedet einen Plan. Am Abend kurz vor Mitternacht zaubert sie alle Besenstiele und Hexenbücher der anderen Hexen herbei. Sie wirft sie alle auf einen Scheiterhaufen und zündet ihn an. Außerdem spricht sie einen Zauberspruch, durch den die anderen Hexen ihre Hexenkräfte verlieren. Fröhlich tanzt sie dann mit ihrem Raben um das Feuer herum. Sie ist nun die einzige Hexe auf der ganzen Welt, die noch zaubern kann.

**DIE KLEINE HEXE von Otfried Preußler**

**Kurze Zusammenfassung\_A1+**

Die kleine Hexe wohnt in einem Haus im Wald.

Sie lebt mit einem schlauen Raben. Er heißt Abraxas.

Die kleine Hexe ist 127 Jahre alt. Für eine Hexe ist das noch jung.

Am 30. April ist die Nacht der Hexen.

Die großen Hexen tanzen auf dem Blocksberg.

Aber die kleine Hexe darf nicht mitmachen.

Sie fliegt heimlich mit ihrem Besen dorthin.

Ihre Tante Rumpumpel sieht sie.

Sie sagt es der Oberhexe.

Die Oberhexe ist böse.

Sie nimmt den Besen weg.

Sie sagt: „Du darfst nächstes Jahr mitkommen – aber nur, wenn du eine gute Hexe wirst!“

Die kleine Hexe geht zu Fuß nach Hause. Drei Tage lang.

Sie ist traurig und wütend.

Aber Abraxas sagt: „Du musst gut sein, wenn du mit den Hexen tanzen willst.“

Jetzt hilft die kleine Hexe vielen Menschen.

Sie macht gute Zauber.

Sie hilft Kindern, alten Leuten und Tieren.

Ein Jahr später hat sie eine Prüfung bei den Hexen.

Sie kann alle Aufgaben gut machen.

Aber Rumpumpel sagt: „Sie hat zu viele gute Dinge gemacht!“

Die anderen Hexen sind wütend.

Sie sagen: „Eine richtige Hexe muss böse sein!“

Die Oberhexe gibt ihr eine Strafe.

Die kleine Hexe muss Holz sammeln.

Sie darf nur zuschauen beim Hexentanz.

Aber die kleine Hexe hat einen Plan!

In der Nacht nimmt sie alle Besen und Bücher der Hexen.

Sie wirft alles ins Feuer.

Sie zaubert, dass die Hexen ihre Magie verlieren.

Jetzt ist sie die einzige Hexe mit Zauberkraft.

Sie tanzt fröhlich mit Abraxas um das Feuer.